



Programm

DKB-Eliteforum Gesundheitswirtschaft 2014

25.–26. September 2014 auf Schloss & Gut Liebenberg



DKB Management
School

Inhalt

Grußwort	3
Agenda	4
Referenten	8
Partner	15
Schloss & Gut Liebenberg	16
Veranstalter	17
Ansprechpartner	18
Ein nachhaltiges Zeichen setzen	19
Ihr Feedback	23
Impressionen aus vorangegangenen DKB-Eliteforen	24

Grußwort



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Gesundheitswesen ist ein vielschichtiges Terrain geworden: Wir alle haben mehr oder weniger damit zu tun, gute und weniger gute Erfahrungen damit gemacht, lesen und hören von geplanten Kooperationen und Fusionen im Krankenhausbereich, von Abwrackprämien für Kliniken und vom drohenden Fachkräftemangel in der Pflegewirtschaft. Diese Fragen beschäftigen uns natürlich umso stärker, als wir insgesamt

immer älter werden, dabei den bestmöglichen Service sowohl in der stationären als auch ambulanten Versorgung erwarten und damit länger und häufiger mit dem System in Kontakt kommen.

Wie gestalten sich die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Akteuren? Welche drängenden Fragen beschäftigen die Experten, aber auch die Betroffenen? Und was ist bereits gut gelebte Praxis – zukunftsfähig, nachhaltig und im Dienste der Patienten? Dazu lohnt der Vergleich mit anderen Branchen, aber auch die Beschäftigung mit dem Gesundheitswesen im Ausland schärft den Blick. Darauf wollen wir besonders am zweiten Tag eingehen, wenn wir über Pflege sprechen.

Unser diesjähriges DKB-Eliteforum Gesundheitswirtschaft hat einmal mehr den sprichwörtlichen Blick über den Tellerrand gewagt und kompetente Vertreter aus dem Krankenhaus- und Pflegebereich nach Liebenberg eingeladen. Nutzen Sie die Möglichkeit, mit unseren Referenten ins Gespräch zu kommen und sich untereinander auszutauschen. Davon lebt unser Eliteforum. Ob durch Fachvorträge, beim Talk am Tisch oder an den individuell zu wählenden Thementischen – wir hoffen, Ihnen mit unserem Veranstaltungsprogramm relevante, kontroverse und hilfreiche Impulse für Ihre tägliche Arbeit zu ermöglichen.

Ich freue mich auf einen regen Austausch und viele Diskussionsbeiträge zwischen den Referenten und Fachteilnehmern, unkonventionelle Ideen und spannende Lösungsansätze und wünsche uns allen eine gelungene Veranstaltung hier auf Schloss & Gut Liebenberg.

Stefan Unterlandstättner

Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Kreditbank AG

8. DKB-Eliteforum Gesundheitswirtschaft

Partner:

bpa – Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

BMVZ – Bundesverband Medizinische Versorgungszentren – Gesundheitszentren – Integrierte Versorgung e.V.

Netzwerk Deutsche Gesundheitsregionen e.V.

Donnerstag, 25. September 2014

- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Stefan Unterlandstättner, Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Kreditbank AG, Berlin
- Moderation**
Petra Schwarz
- 10:15 Uhr **Was braucht die Krankenhauslandschaft?**
Prof. Dr. Josef Hilbert, Sprecher des Netzwerks Deutsche Gesundheitsregionen e.V., Berlin
- 10:50 Uhr **Ja zur Abwrackprämie für Krankenhäuser**
Prof. Dr. Volker Penter, Head of Health Care, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin
- 11:30 Uhr **Kaffee- und Netzwerkpause**
- 12:00 Uhr **Ist weniger mehr? – Effiziente Versorgung durch Zusammenschlüsse**
Markus Funk, geschäftsführender Krankenhausdirektor im Klinikum Bremen-Mitte, Bremen
- 12:40 Uhr **Ambulante Versorgung als Ersatz für das Krankenhaus – Gesundheitssystem vor dem Paradigmenwechsel?**
Susanne Müller, Geschäftsführerin des Bundesverbands Medizinische Versorgungszentren – Gesundheitszentren – Integrierte Versorgung BMVZ e.V., Berlin
- 13:20 Uhr **Mittagessen**
- ab 14:10 Uhr **optional: Einblick in die Liebenberger Werkstätten**

- 14:45 Uhr **Talk am Tisch: Bremst das Kartellamt notwendige Strukturreformen?**
Peter Zur, Vorsitzender des Landesverbandes Mitteldeutschland der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V., Magdeburg
Prof. Dr. Peter Rudolph, Vorstand der EUMEDIAS Heilberufe AG, Magdeburg
Susanne Müller, Geschäftsführerin des Bundesverbands Medizinische Versorgungszentren – Gesundheitszentren – Integrierte Versorgung BMVZ e.V., Berlin
- Moderation**
Petra Schwarz
- 15:45 Uhr **Kaffee- und Netzwerkpause**
- 16:15 Uhr **Thementische zu Innovationen im Krankensektor**
- 1. Aus industriellen Prozessen lernen**
Prof. Dr. Michael Krupp/Stefan Hastreiter
Fraunhofer SCS, Projektgruppe BELOUGA – „Benchmarking logistischer Unterstützungs- und Dienstleistungsprozesse im Gesundheitswesen und in industriellen Anwendungen“, Nürnberg
 - 2. Es geht nur zusammen – ein Netzwerk für die Patienten**
Dr. med. Susanne Kopp, 1. Vorsitzende des Wundnetzes Berlin-Brandenburg e.V.
 - 3. Effizienz, die sich auszahlt: Win-win-Strategien für Techniker und Management**
Dipl.-Ing. Annegret Dickhoff, BUND-Projektleiterin „Klimaschutz im Krankenhaus“, Berlin
- 17:10 Uhr **Ergebnisse der Thementische – ein Blitzlicht**
- Moderation**
Petra Schwarz
- 19:00 Uhr **Abendbüfett**

Änderungen vorbehalten

Freitag, 26. September 2014

- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Thomas Jebesen, Mitglied des Vorstands der Deutschen Kreditbank AG, Berlin
- Moderation**
Petra Schwarz
- 10:10 Uhr **Qualitätsstandards und Anforderungen der Pflege in Deutschland**
Prof. Dr. Katja Boguth, stellv. Vorstandsvorsitzende des Deutschen Berufsverbands für Pflegeberufe, Regionalverband Nordost, Berlin
- 11:00 Uhr **Talk am Tisch:
Der Pflegebedürftigkeitsbegriff in der Praxis – Erfahrungen aus der Pilotphase**
Dr. Monika Kücking, Abteilungsleiterin Gesundheit beim GKV-Spitzenverband, Berlin
Prof. Dr. Heinz Rothgang, Abteilung Gesundheitsökonomie, Gesundheitspolitik und Versorgungsforschung der Universität Bremen
- 11:40 Uhr **Wie werden wir 2037 alt werden? – Ausblicke auf Wohn- und Pflegeformen in Deutschland**
Birgit Gebhardt, Trendexpertin, Hamburg
- ab 12:35 Uhr **Mittagessen**
- ab 13:15 Uhr **optional: Spaziergang durch den Lenné-Park von Schloss & Gut Liebenberg**

- 14:00 Uhr **Hürden bei Anreizsystemen für ein selbstbestimmtes Leben im Alter**
Dr. Reiner Wichert, Leiter der Abteilung Interaktive Multimedia Appliances des Fraunhofer-Instituts für Graphische Datenverarbeitung IGD, Darmstadt
- 14:40 Uhr **Demenz – Wohnen mit allen Sinnen**
Stefan Drees, Geschäftsführer Feddersen Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin
- 15:20 Uhr **Talk am Tisch:
Zur Personalsituation in der Pflege**
- **Barrieren abbauen – Pflegekräfte aus dem Ausland**
Univ.-Prof. Dr. med. Walter Buzello, Leiter medisim GmbH & Co. KG, Köln
 - **Erfahrungen aus der Praxis**
Dr. René Herrmann, Geschäftsführer Vivantes Forum für Senioren GmbH, Berlin
 - **Pflegekräfte dauerhaft halten**
Herbert Mael, Geschäftsführer Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V., Berlin
- 16:10 Uhr **Ausblick**
Moderation
Petra Schwarz
- danach **Netzwerkgespräche am Liebenberger Büfett**

Änderungen vorbehalten



Eine Bildergalerie sowie die Vorträge der Referenten finden Sie nach der Veranstaltung unter www.dkb-management-school.de/eliteforen



Referenten



Prof. Dr. Katja Boguth

Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften
Tel.: 030 809233212; E-Mail: katja.boguth@akkon-hochschule.de
www.akkon-hochschule.de

- *Diplom-Pflegewirtin, Pflegewissenschaftlerin, EFQM-Assessorin und examinierte Kinderkranken- und Krankenschwester*
- *zunächst Studiengangsleiterin für Gesundheits- und Pflegemanagement an der Akkon-Hochschule Berlin, seit 2013 deren Präsidentin*



Univ.-Prof. Dr. med. Walter Buzello

MEDISIM GmbH & Co. KG
Tel.: 0221 3561750; E-Mail: info@medisim.com
www.medisim.com

- *Medizinstudium an der Universität des Saarlandes und an der J.-W.-Goethe-Universität Frankfurt/M., Habilitation an der Universität Freiburg i. Br.*
- *Direktor der Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin der Universität zu Köln*
- *Gründung des medizinischen Simulationszentrums medisim in Köln*
- *seit 2012 Personalentwicklungskurse für ausländisches Pflegepersonal und ausländische Ärzte in Deutschland*



Annegret Dickhoff

BUND Berlin e.V.
Tel.: 030 787900-21; E-Mail: dickhoff@bund-berlin.de
www.Energiesparendes-Krankenhaus.de

- *Studium Technischer Umweltschutz an der Technischen Universität Berlin, Aufbaustudium Weiterbildungsmanagement*
- *wiss. Mitarbeiterin an der Zentraleinrichtung Kooperation mit Schwerpunkt Umweltschutz im Gesundheitswesen sowie im Fachgebiet Arbeitswissenschaften und Produktergonomie mit Schwerpunkt Klinische Arbeitssysteme, TU Berlin*
- *Projektleiterin beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Berlin e. V. zum Thema „Klimaschutz im Krankenhaus“, verantwortlich für die Projekte BUND-Gütesiegel „Energie sparendes Krankenhaus“ und „KLIK – Klimamanager für Kliniken“*



Stefan Drees

Feddersen Gesellschaft von Architekten mbH
Tel.: 030 349908-0; E-Mail: mail@feddersen-architekten.de
www.feddersen-architekten.de

- *Mitarbeiter im Büro Adam und Partner, München, im Büro Quick Bäckmann Quick, Berlin, sowie im Büro Stankovic & Bonnen, Berlin*
- *seit 1999 Architekt im Büro Feddersen, von Herder, Winkelbauer, Berlin, und im daraus gegründeten Büro feddersenarchitekten, Berlin*
- *zunächst assoziierter Partner in feddersenarchitekten, seit 2014 Geschäftsführer*



Markus Funk

Klinikum Bremen-Mitte
Tel.: 0421 497-5208; E-Mail: markus.funk@Klinikum-Bremen-Mitte.de
www.gesundheitnord.de

- seit 1999 im Krankenhaus-Management tätig, davon etwa acht Jahre für die private HELIOS-Kliniken-Gruppe
- 2008–2013 kaufmännischer Vorstand der Elblandkliniken-Gruppe, verantwortlich für den Zusammenschluss von vier kommunalen Krankenhäusern, einem Fachkrankenhaus und einer Rehaklinik zu einer Gruppe im Großraum Dresden
- seit August 2014 geschäftsführender Krankenhausdirektor im Klinikum Bremen-Mitte



Birgit Gebhardt

Trendexpertin
info@birgit-gebhardt.com
www.birgit-gebhardt.com

- Diplom-Ingenieurin (FH) an der Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur
- Projektleiterin im Trendbüro Hamburg für Kunden aus dem Automotive-, Dienstleistungs- und Konsumgüterbereich; von 2007 bis 2012 Geschäftsführerin des Trendbüros
- Trend-Consulting mit eigenem Netzwerk zum digitalen Wirtschaften in urbanen Lebens- und Arbeitswelten sowie Vortragstätigkeit zu Trend- und Zukunftsthemen



Stefan Hastreiter

Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS
Tel.: 0911 58061-9512; E-Mail: stefan.hastreiter@scs.fraunhofer.de
www.scs.fraunhofer.de

- Studium der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Gesundheitsmanagement und Controlling an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS, Nürnberg
- stellvertretender Projektleiter des Forschungsprojektes BELOUGA



Dr. René Herrmann

Vivantes – Forum für Senioren GmbH
Tel.: 030 130111810; E-Mail: Rene.Herrmann@vivantes.de
www.vivantes-hauptstadtpflege.de

- Studium an der Universität Mannheim, Schwerpunkt Öffentliche Betriebswirtschaftslehre, Nonprofit- und Gesundheitsmanagement, Promotion an der Universität Greifswald
- Dozent am Berufsförderungswerk Würzburg, Fachbereich Gesundheitsmanagement
- Leitungsfunktionen bei der Sana Kliniken AG, der Sana Kliniken Düsseldorf GmbH sowie der Regio Kliniken GmbH
- seit 2014 Geschäftsführer der Vivantes – Forum für Senioren GmbH und der Vivantes Ambulante Krankenpflege GmbH



Prof. Dr. Josef Hilbert

Institut Arbeit und Technik
Tel.: 0209 1707-120; E-Mail: hilbert@iat.eu
www.iat.eu

- Studium der Soziologie an der Universität Bielefeld, 1986 Promotion
- seit 1989 am Institut Arbeit und Technik (IAT) der Fachhochschule Gelsenkirchen, ab 2002 dessen Direktor im Forschungsschwerpunkt Gesundheitswirtschaft, ab 2009 geschäftsführender Direktor
- seit 2007 im Vorstand bei MedEcon-Ruhr, der Gesundheitswirtschaftsinitiative des Ruhrgebiets
- Sprecher des Netzwerks Deutsche Gesundheitsregionen e. V.



Dr. med. Susanne Kopp

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
Tel.: 030 130-231834; E-Mail: susanne.kopp@vivantes.de
www.vivantes.de

- Chefärztin an der Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie sowie Leiterin des Zentrums für Wundmedizin bei der Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
- 1. Vorsitzende des Wundnetzes Berlin-Brandenburg e. V., Berlin



Prof. Dr. Michael Krupp

Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS
Tel.: 0172 8614599; E-Mail: michael.krupp@scs.fraunhofer.de
www.scs.fraunhofer.de

- Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik und Supply Chain Management an der Hochschule Augsburg, dort Mitglied der Leitung des Kompetenzfeldes für Materialwirtschaft und Logistik
- wissenschaftlicher Beirat der Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS
- seit 2013 wissenschaftlicher Koordinator des Forschungsprojektes BELOUGA



Dr. Monika Kücking

GKV-Spitzenverband
Tel.: 030 2062883100; E-Mail: Monika.Kuecking@gkv-spitzenverband.de
www.gkv-spitzenverband.de

- wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Sachverständigenrat für die Konzertierte Aktion im Gesundheitswesen, Bonn
- später Abteilungsleiterin beim Verband der Angestellten-Krankenkassen, Siegburg
- Leiterin der Abteilung Gesundheit beim GKV-Spitzenverband, Berlin



Herbert Mauel

bpa – Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.
Tel.: 030 30878860; E-Mail: mauel@bpa.de
www.bpa.de

- Studium der Diplom-Sozialpädagogik an der Katholischen Fachhochschule Aachen
- Weiterbildung zum Supervisor am Fortbildungsinstitut für Supervision, Münster
- Tätigkeit beim Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen sowie bei der Arbeiterwohlfahrt Baden
- seit 1999 Geschäftsführer des Bundesverbands privater Anbieter sozialer Dienste e. V., Berlin



Susanne Müller

Bundesverband Medizinische Versorgungszentren – Gesundheitszentren – Integrierte Versorgung e.V.
Tel.: 030 27015950; E-Mail: s.mueller@bmvz.de; www.bmvz.de

- Studium der Politikwissenschaften am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität Berlin
- Diplomarbeit zur Beziehung zwischen den DDR-Polikliniken, der Praxisnetzbewegung und den damals neu etablierten Medizinischen Versorgungszentren
- Geschäftsführerin des Bundesverbands Medizinische Versorgungszentren – Gesundheitszentren – Integrierte Versorgung e. V. in Berlin



Prof. Dr. Volker Penter

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Tel.: 030 2068-4740; E-Mail: vpenter@kpmg.com
www.kpmg.de/healthcare

- Partner und Leiter des Bereichs Health Care von KPMG in Deutschland
- Honorarprofessor an der Technischen Universität Dresden und Dozent der Dresden International University im Fachgebiet Gesundheitsökonomie
- Mitglied des Krankenhausfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer sowie der Prüfungskommission der Wirtschaftsprüferkammer



Prof. Dr. Heinz Rothgang

Zentrum für Sozialpolitik (ZeS) der Universität Bremen
Tel.: 0421 21858557; E-Mail: rothgang@uni-bremen.de
www.zes.uni-bremen.de

- Studium zum Diplom-Volkswirt sozialwissenschaftlicher Richtung und Promotion an der Universität Köln, 2005 Habilitation
- wissenschaftliche Mitarbeit in der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung des Zentrums für Sozialpolitik, Professur für Gesundheitsökonomie an der Universität Bremen
- Übernahme der Professur für Gesundheitsökonomie an der FH Fulda, später an der Universität Bremen
- seit 2006 Leiter der Abteilung Gesundheitsökonomie, Gesundheitspolitik und Versorgungsforschung im Zentrum für Sozialpolitik an der Universität Bremen


Prof. Dr. Peter Rudolph

EUMEDIAS Heilberufe AG
Tel.: 0391-5356760
E-Mail: PRudolph@eumedias.de

- *Studium der Betriebswirtschaftslehre in Magdeburg und Dresden, Promotion zum Doktor der Wirtschaftswissenschaften*
- *Professor für Gesundheitsmanagement an der Hochschule Magdeburg-Stendal und Vorstand der EUMEDIAS Heilberufe AG*
- *Arbeits- und Forschungsgebiete: Praxis- und Medizinmanagement sowie betriebliches Gesundheitsmanagement*


Petra Schwarz

Journalistin
Tel.: 0170 2311441; E-Mail: petra.schwarz@berlin.de
www.petraschwarz.de

- *Studium der Kulturwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin*
- *Redakteurin, Autorin und Dozentin/Trainerin für Medien-Kommunikation, Führungsseminare und Präsentationstraining*
- *Moderation im öffentlich-rechtlichen Rundfunk sowie von Fachforen, Tagungen, Kongressen und Galas*


Dr. Reiner Wichert

Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD
Tel.: 06151 155-574; E-Mail: reiner.wichert@igd.fraunhofer.de
www.igd.fraunhofer.de

- *Studium der Informatik in Heidelberg, Promotion an der TU Darmstadt*
- *wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Zentrum für Graphische Datenverarbeitung, Darmstadt*
- *Sprecher der Fraunhofer Allianz Ambient Assisted Living, Darmstadt, und Koordinator von 11 Fraunhofer-Instituten in diesem Forschungsbereich*


Peter Zur

Klinikum in den Pfeifferschen Stiftungen GmbH
Tel.: 0391 85050; E-Mail: BLKH@pfeiffersche-stiftungen.org
www.klinikum-ps.de

- *Studium zum Diplom-Betriebswirt mit Schwerpunkt Gesundheitsmanagement*
- *bisher u. a. Positionen als Verwaltungsleiter der Reha-Kliniken Ahrenshoop und Schönhagen, als Verwaltungsleiter und später Verwaltungsdirektor der ENDO-Klinik Hamburg, Assistent des Vorstands der Universitätsklinik Leipzig und kaufmännischer Direktor der MediClin Herzzentrum Coswig GmbH & Co. KG*
- *seit 2011 Geschäftsführer der Kliniken in den Pfeifferschen Stiftungen, Fachklinik Lostau und MVZ Pfeiffersche Stiftungen*
- *seit 2013 Landesvorsitzender des Verbands der Krankenhausdirektoren (VKD) Mitteldeutschland*

Schloss & Gut Liebenberg



Das 2004 wiedereröffnete Schloss & Gut Liebenberg gehört heute der DKB Stiftung für gesellschaftliches Engagement und hat sich zu einem hochwertigen Tagungszentrum entwickelt. Hier treffen Sporteliten auf Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und dem kulturellen Leben, diskutieren Forscher und Lehrer der Helmholtz-Gemeinschaft, lernen Stipendiaten der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw), studieren

angehende Immobilienmanager des Europäischen Bildungszentrums (EBZ) oder leitende Mitarbeiter der DKB-Gruppe. Die Verbindungen von Geschichte und Natur mit einem modernen Ambiente und der Nähe zu Berlin haben Liebenberg auch zu einem beliebten Ort für Strategiegespräche und den Gedankenaustausch zwischen Politik und Wirtschaft werden lassen.

Zur Schlossanlage gehören das 1906 erbaute neobarocke Seehaus am „Großen Lankensee“, eine im 13. Jahrhundert durch brandenburgische Bischöfe errichtete Feldsteinkirche sowie der nach Plänen von Peter Josef Lenné gestaltete Park. Den Tagungsteilnehmern, Besuchern und Gästen stehen leistungssportgerechte Trainingseinrichtungen und ausgewiesene Lauf- und Fahrradwege zur Verfügung.

So außergewöhnlich wie die Lage und Einrichtung ist auch die Geschichte von Schloss & Gut Liebenberg. Liebenberg wird 1267 erstmals urkundlich als zum Hochstift der Bischöfe zu Brandenburg gehörig erwähnt. 1460 übernimmt Hans von Bredow auf Burg Friesack Liebenberg und gründet das Gut. Als die Bredow'sche Linie 1640 ausstirbt, kauft der Oberjägermeister Jobst Gerhard von und zu Hertefeld das durch den Dreißigjährigen Krieg verwüstete Land und kolonialisiert es mit der Ansiedlung deutscher und holländischer Landarbeiter.

1867 endet die Herrschaft der Hertefelds, der Besitz fällt an die Grafen zu Eulenburg und wird 1889 an Philipp Graf zu Eulenburg vererbt, ein Freund, enger Vertrauter und Ratgeber des deutschen Kaisers Wilhelm II., der auch oft zur Jagd nach Liebenberg kommt. Der inzwischen in den Fürstenstand erhobene Philipp (Fürst zu Eulenburg und Hertefeld) macht Liebenberg zu einem Zentrum von Kunst und Politik und lädt regelmäßig zur „Liebenberger Tafelrunde“ ein.

Dem Ende des 2. Weltkriegs folgt die Enteignung im Rahmen der Bodenreform. 1946 wird das Gut der SED übergeben und in Volkseigentum überführt. Liebenberg wird Schulgut und staatliches Jagdgebiet. Nach der Wende versuchen wechselnde Besitzer

ihr Glück, bis Schloss & Gut Liebenberg 1999 von der DKB übernommen und bis 2004 in den heutigen Zustand versetzt wird.

Das Anwesen faszinierte nicht nur Theodor Fontane bei seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, sondern auch Martin Walser, der Liebenberg nach einem Besuch im Jahr 2005 ein eigenes Kapitel in seinem Roman „Angstblüte“ widmete.

Veranstalter

DKB Management
School

Die DKB Management School wurde 2000 gegründet und realisiert seither Seminare sowie Veranstaltungsreihen, die der strategischen Kompetenzbildung dienen. Ein Expertennetzwerk stärkt mit neuen Sichtweisen und wissenschaftlichen Erkenntnissen das Seminarspektrum von Fachweiterbildung, Kompetenztraining in Management- und Führungsaufgaben sowie Seminaren zum Thema „Beruf und Gesundheit“.

Mit den DKB-Eliteforen bietet die DKB Management School eine herausragende Plattform, um aktuelle Entwicklungen und Zukunftstrends in der jeweiligen Branche zu beleuchten. Veranstaltungsort der mehrtägigen Foren ist Schloss & Gut Liebenberg.

Partner



Ihre Ansprechpartner für das DKB-Eliteforum Gesundheitswirtschaft 2014:



Verena Fitzke
Infrastruktur/Fachbereich Gesundheit und Pflege
Deutsche Kreditbank AG

Tel.: 030 12030-3530
E-Mail: Verena.Fitzke@dkb.de



Malte Mevissen
DKB Management School
Deutsche Kreditbank AG

Tel.: 030 12030-3371
E-Mail: Malte.Mevissen@dkb.ag



Yvonne Rode
DKB Management School
Deutsche Kreditbank AG
Büro Liebenberg

Tel.: 030 12030-3375
E-Mail: Yvonne.Rode@dkb.ag



Schloss & Gut Liebenberg
Parkweg 1
Ortsteil Liebenberg
16775 Löwenberger Land

DKB Management
School